

Einfache Anfrage Meile-Bronschhofen vom 10. Mai 2007

Aufhebung Panzersperre

Schriftliche Antwort der Regierung vom 19. Juni 2007

Peter Meile-Bronschhofen stellt in einer Einfachen Anfrage vom 10. Mai 2007 verschiedene Fragen zur Aufhebung der Panzersperre in Bronschhofen.

Die Regierung antwortet wie folgt:

1. Auftraggeberin für den Rückbau der Panzersperre ist die armasuisse Immobilien, Immobilienkompetenzzentrum, Bern.
2. Die Kosten für den Rückbau der Fundamente und Schachtdeckel sowie den Einbau des neuen Belags betragen rund 100'000 Franken. Der Auftrag wurde zu Konkurrenzpreisen einer ortsansässigen Strassen- und Tiefbau-Unternehmung übertragen. Die Kosten werden von der armasuisse getragen.
3. Panzersperren werden nur aufgrund eines begründeten Sachzwangs bzw. Gesuches entfernt. Zurzeit sind keine (weiteren) Begehren hängig.
4. Die Schachtdeckel der Panzersperren und der Deckbelag der Fahrbahn haben unter dem täglichen Verkehr Schaden genommen. Aufgrund wiederholt eingegangener Reklamationen von Anwohnern über Lärmbelästigungen wird die Panzersperre entfernt.